BÜRGERINITIATIVE GREIFSWALD GEGEN DAS STEINKOHLEKRAFTWERK LUBMIN E.V.

Oskar Gulla • Roßmühlenstraße 6 • D-17489 Greifswald

Offene Anfrage der Bürgerinitiative Greifswald gegen das Steinkohlekraftwerk Lubmin e.V.

an

Herrn Jürgen Seidel
Minister für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus
Mecklenburg-Vorpommern
Johannes-Stelling-Straße 14
19053 Schwerin
Telefax: 0385-5885858

Nachrichtlich:

SPD-Fraktion im Landtag M-V
Lennéstr. 1
19053 Schwerin
Telefax: 0385-5 25-26 01
Email: info@spd.landtag-mv.de

CDU-Fraktion im Landtag M-V
Lennéstr. 1
19053 Schwerin
Telefax: 0385 5252251
Email: info@cdu-fraktion.de

Fraktion DIE LINKE. im Landtag M-V
Lennéstr. 1
19053 Schwerin
Telefax: 0385/5252509
Email: fraktion@dielinke.landtag-mv.de

Fraktion der FDP im Landtag M-V
Lennéstr. 1
19053 Schwerin
Telefax: 0385 5 25 24 21
Email: info@fdp.landtag-mv.de

Betreff: Anfrage an Jürgen Seidel, Minister für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus des Landes Mecklenburg-Vorpommern bezüglich Rückstand in Ausbau und Entwicklung Erneuerbarer Energien

Greifswald, den 08.01.2009

Sehr geehrter Herr Minister Seidel,

als engagierte Bürgerinnen und Bürger haben wir uns sehr gefreut, Ihrem Vorwort im Energie- und CO_2-Bericht des Landes Mecklenburg-Vorpommern 2007 die Mitteilung zu entnehmen, dass „… wir mit einem Anteil von 32% erneuerbaren Energien an der Stromerzeugung im Land zu den führenden Bundesländern gehören und inzwischen den Wandel vom ehemaligen Stromimport- zum Stromexportland vollzogen haben."

Bürgerinitiative Greifswald gegen das Steinkohlekraftwerk Lubmin e.V.

Vorsitzender:	**stv. Vorsitzender:**	**Schatzmeister:**	**Schriftführerin:**	**Bank:**
Oskar Gulla	Patrick Leithold	Thomas Wellendorf	Martina Bahnsen	Volksbanken Raiffeisenbank eG
Roßmühlenstraße 6	Bahnhofstraße 23	Ringstraße 12	Fleischerstraße 18	BI Greifswald gegen das Steinkohlekraftwerk Lubmin e.V.
17489 Greifswald	17489 Greifswald	17498 Hinrichshagen	17489 Greifswald	BLZ: 15061638
03834/810690	03834/5149853	03834/813706	03834/897690	Konto: 1139410
0170/2193935	0160/97547734	0160/5503901	0170/2310826	IBAN DE 64150616380001139410
oskar-gulla@t-online.de	patricexxx@hotmail.de	tbw@gmx.de	martina.bahnsen@t-online.de	BIC GENODEF1ANK

Homepage: http://kein-kohlekraftwerk-lubmin.de/bi_hgw Blog: http://keinskwlubmin.blogspot.com

Trotz Ihrer ermutigenden Aussage findet sich Mecklenburg-Vorpommern nicht unter den am 10. November mit dem Bundesländerpreis Erneuerbare Energien „Leitstern 2008“ in Berlin ausgezeichneten Bundesländern wieder. Insbesondere hinsichtlich der stattfindenden Diskussionen um das geplante Steinkohlekraftwerk in Lubmin und der damit verbundenen vermeintlichen Stärkung der wirtschaftlichen Strukturen Ostvorpommerns stellt sich uns die Frage, warum gerade Mecklenburg-Vorpommern nicht ausgezeichnet wurde. An begrenzt verfügbarer Wirtschafts- oder Finanzkraft kann es nicht gelegen haben, da mit Brandenburg als Sieger auch ein im Vergleich wirtschaftlich schwächeres Bundesland positiv bewertet wurde. Die Studie „Vergleich der Bundesländer: Best Practice für den Ausbau Erneuerbarer Energien“, erarbeitet durch das Deutsche Institut für Wirtschaftsforschung (DWI, Berlin) und das Zentrum für Sonnenenergie- und Wasserstoff- Forschung (ZSW, Stuttgart) in Auftrag und Kooperation mit der Agentur für Erneuerbare Energien e.V., (Berlin), auf der die Vergabe des „Leitstern 2008“ basiert, stuft Mecklenburg-Vorpommern hinsichtlich dem erfolgreichen Einsatz Erneuerbarer Energien (EE) und der ambitionierten Technologie- und Wirtschaftspolitik zur nachhaltigen Energieversorgung nur im Mittelfeld im Vergleich aller Bundesländer ein.

Aus den Ergebnissen der Studie wird zunächst deutlich, dass Mecklenburg-Vorpommern bei der Bewertung des Anteils der Stromerzeugung aus EE, bezogen auf die gesamte Stromerzeugung, gut abschneidet. Es wird jedoch angemerkt, dass hierbei auch die absolute Stromerzeugung betrachtet werden müsse. In diesem Zusammenhang wird darauf verwiesen, dass selbst Länder mit großen Mengen an Elektroenergie aus EE durch die Produktion von relativ großen Mengen an konventionell erzeugtem Strom nur mittelmäßig bewertet werden konnten. Dies trifft zum Beispiel auf Schleswig-Holstein zu, welches im für die Untersuchung wichtigen Erhebungsjahr 2005 mehr Strom aus EE erzeugte als Mecklenburg-Vorpommern.

Des Weiteren wird auf die Leitlinien „Energieland 2020“ eingegangen. Die Erstellung der Leitlinien für Mecklenburg-Vorpommern wird zwar begrüßt, allerdings führt das Fehlen jeglicher quantitativer Zielsetzungen zu einer weiteren negativen Beurteilung Mecklenburg-Vorpommerns. In diesem Zusammenhang wird angemerkt, dass ein ausführliches Programm zur Entwicklung der EE für Mecklenburg-Vorpommern nicht vorhanden ist.

Bürgerinitiative Greifswald gegen das Steinkohlekraftwerk Lubmin e.V.

Vorsitzender:	**stv. Vorsitzender:**	**Schatzmeister:**	**Schriftführerin:**	**Bank:**
Oskar Gulla	Patrick Leithold	Thomas Wellendorf	Martina Bahnsen	Volksbanken Raiffeisenbank eG
Roßmühlenstraße 6	Bahnhofstraße 23	Ringstraße 12	Fleischerstraße 18	BI Greifswald gegen das Steinkohlekraftwerk Lubmin e.V.
17489 Greifswald	17489 Greifswald	17498 Hinrichshagen	17489 Greifswald	BLZ: 15061638
03834/810690	03834/5149853	03834/813706	03834/897690	Konto: 1139410
0170/2193935	0160/97547734	0160/5503901	0170/2310826	IBAN DE 64150616380001139410
oskar-gulla@t-online.de	patricexxx@hotmail.de	tbw@gmx.de	martina.bahnsen@t-online.de	BIC GENODEF1ANK

Homepage: http://kein-kohlekraftwerk-lubmin.de/bi_hgw Blog: http://keinskwlubmin.blogspot.com

Die oben aufgeführten Kriterien führen zu einer negativen Bewertung Mecklenburg-Vorpommerns mit einem schlechten Indikatorwert im Bereich „Ziele für EE“ von 0,00. Die nicht eingerichtete Landesenergieagentur ergibt ebenfalls einen Wert von 0,00.

Neben der bereits genannten Kritik wird auch die Informationslage zu den Nutzungsmöglichkeiten von EE wie folgt negativ beurteilt: „Die Schlusslichter bilden bei diesem Indikator Sachsen-Anhalt, Berlin und Mecklenburg-Vorpommern, da die Informationen unzureichend, veraltet, zu selektiv bzw. nicht direkt zu finden sind.“

Lediglich beim Abbau von Hemmnissen für den Aufbau von EE werden die Anstrengungen Mecklenburg-Vorpommerns positiv bewertet. Hier wird insbesondere der neue Raumordnungsplan zur Ausweisung von Flächen für die Windkraftnutzung erwähnt. Die Ausweisung wird unserer Meinung nach in Mecklenburg-Vorpommern auch dringend benötigt, denn die Ausschöpfung der geeigneten Flächen zur Nutzung der Windenergie erreicht im Vergleich mit anderen Bundesländern nur einen geringen Wert und liegt mit 19,24 % weit unter dem Wert für Brandenburg (50,50 %). Aus der Studie geht hervor, dass der Ausbau der Windenergienutzung zwischen 2000 und 2007 in über der Hälfte der Bundesländer stärker vorangetrieben wurde, als in Mecklenburg-Vorpommern. Dies trifft auch auf die Förderung der Solarenergie zu: „Das Land [Mecklenburg-Vorpommern] ist bundesweites Schlusslicht bei der auf das Potential bezogenen solaren Stromerzeugung…“

In der Studie wurden auch die Anstrengungen der Länder zum technologischen und wirtschaftlichen Wandel in der Energieerzeugung beurteilt. Mecklenburg-Vorpommern erreicht bei Forschungs- und Entwicklungsausgaben für EE bezogen auf das Bruttoinlandsprodukt nur einen sehr schlechten Indikatorwert von 0,00 (Brandenburg 0,27; Sachsen 0,85 von maximal 1,00). Ebenso wird die Ansiedlungsstrategie für die EE-Branche in Mecklenburg-Vorpommern beurteilt: „Im Vergleich aller Bundesländer rangiert das Land [Mecklenburg-Vorpommern] hier auf dem letzten Platz.“

In der Studie zum „Leitstern 2008“ wird abschließend gefordert, dass die Bundesländer sowohl für die Nutzung der EE als auch für Entwicklung und Produktion von Anlagen zur Erzeugung von EE günstige Bedingungen schaffen und ihre Anteile an EE wesentlich erhöhen sollten, um so die anspruchsvollen europäischen und nationalen Zielvorgaben zu erfüllen.

Bürgerinitiative Greifswald gegen das Steinkohlekraftwerk Lubmin e.V.

Vorsitzender:	**stv. Vorsitzender:**	**Schatzmeister:**	**Schriftführerin:**	**Bank:**
Oskar Gulla	Patrick Leithold	Thomas Wellendorf	Martina Bahnsen	Volksbanken Raiffeisenbank eG
Roßmühlenstraße 6	Bahnhofstraße 23	Ringstraße 12	Fleischerstraße 18	BI Greifswald gegen das Steinkohlekraftwerk Lubmin e.V.
17489 Greifswald	17489 Greifswald	17498 Hinrichshagen	17489 Greifswald	BLZ: 15061638
03834/810690	03834/5149853	03834/813706	03834/897690	Konto: 1139410
0170/2193935	0160/97547734	0160/5503901	0170/2310826	IBAN DE 64150616380001139410
oskar-gulla@t-online.de	patricexxx@hotmail.de	tbw@gmx.de	martina.bahnsen@t-online.de	BIC GENODEF1ANK

Homepage: http://kein-kohlekraftwerk-lubmin.de/bi_hgw Blog: http://keinskwlubmin.blogspot.com

Sehr geehrter Herr Seidel, die Ergebnisse der dem „Leitstern 2008“ zugrunde liegenden Studie zeigen, dass das Potential zur Förderung und Stärkung der Energieerzeugung mittels EE in Mecklenburg-Vorpommern nicht annähernd ausgeschöpft ist. In den Leitlinien „Energieland 2020“ Ihres Ministeriums werden keine konkreten Angaben zur künftigen Förderung und zum Anteil der EE an der Energieerzeugung in Mecklenburg-Vorpommern gemacht. Wir fordern Sie dringend auf, diesen Missstand zu beseitigen und mit der Entwicklung eines umfassenden Energiekonzeptes, das entsprechend den oben genannten Anforderungen die EE weitaus stärker als in den Leitlinien „Energieland 2020“ in die Förderung einbezieht sowie konkrete quantitative Zielwerte zur Energieerzeugung durch EE angibt, die vorhandenen wirtschaftlichen, technischen und energiepolitischen Potentiale unseres Landes effizient und nachhaltig zu nutzen.

In der Vergleichsstudie der Bundesländer wird als zusammenfassender Aspekt ausgeführt, dass im Zusammenhang mit den EE „Unternehmensgründungen und die Schaffung neuer Arbeitsplätze […] von den Landesregierungen durch gutes Image, günstige Rahmenbedingungen und gezielte Ansiedlungsstrategien sowie durch die Unterstützung von Netzwerken und Clustern verstärkt werden [können].“ In Leitlinie 4 der Leitlinien „Energieland 2020“, die sich den Erneuerbaren Energien und den nachwachsenden Rohstoffen widmet, erklärt das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus, dass „Der Aufbau ländlicher, dezentraler Energieversorgungsstrukturen mit überwiegender Eigenversorgung […] zur wirtschaftlichen Stabilisierung, zu mehr Beschäftigung und Versorgungssicherheit beitragen [kann].“

Ein aktuelles Beispiel für das offenkundige Interesse der Einwohner der Bundesrepublik Deutschland an der Versorgung mit Strom aus EE ist die vom Meinungsforschungsinstitut forsa im November 2008 durchgeführte bundesweite Erhebung zur Beurteilung und Akzeptanz der EE. Das Ergebnis zeigt, dass „die meisten Menschen […] Strom aus Erneuerbaren Energien bevorzugen [würden]“ und „… sie akzeptieren mehrheitlich auch die dafür notwendigen Anlagen im eigenen Wohnumfeld.“ Im Gegensatz dazu hätten laut forsa-Umfrage Anlagen zur Stromerzeugung aus Kohle, Gas oder Kernbrennstoffen keine mehrheitliche Akzeptanz.

Die Ergebnisse der dem „Leitstern 2008“ zugrunde liegenden Studie hat viele Bürger umso mehr enttäuscht, da zeitgleich insbesondere durch das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und

Bürgerinitiative Greifswald gegen das Steinkohlekraftwerk Lubmin e.V.

Vorsitzender:	**stv. Vorsitzender:**	**Schatzmeister:**	**Schriftführerin:**	**Bank:**
Oskar Gulla	Patrick Leithold	Thomas Wellendorf	Martina Bahnsen	Volksbanken Raiffeisenbank eG
Roßmühlenstraße 6	Bahnhofstraße 23	Ringstraße 12	Fleischerstraße 18	BI Greifswald gegen das Steinkohlekraftwerk Lubmin e.V.
17489 Greifswald	17489 Greifswald	17498 Hinrichshagen	17489 Greifswald	BLZ: 15061638
03834/810690	03834/5149853	03834/813706	03834/897690	Konto: 1139410
0170/2193935	0160/97547734	0160/5503901	0170/2310826	IBAN DE 64150616380001139410
oskar-gulla@t-online.de	patricexxx@hotmail.de	tbw@gmx.de	martina.bahnsen@t-online.de	BIC GENODEF1ANK

Homepage: http://kein-kohlekraftwerk-lubmin.de/bi_hgw Blog: http://keinskwlubmin.blogspot.com

Tourismus die Planungen für den Bau und Betrieb des geplanten Steinkohlekraftwerks in Lubmin mit dem Argument befördert wurden, dass Vorpommern einer Stärkung der Wirtschaftskraft bedarf. In einem Bundesland mit einem derart großen Potential zur Nutzung regenerativer Energien können wir nicht verstehen, dass in der Vergangenheit seitens der Entscheidungsträger des Landes nicht alles getan wurde, Mecklenburg-Vorpommern diesem Markt zu öffnen um i) eine nachhaltige Energieerzeugung in Mecklenburg-Vorpommern zu sichern, ii) die Wirtschaftskraft in Mecklenburg-Vorpommern zu steigern und iii) Arbeitsplätze für die in der Region ansässigen Arbeitsuchenden zu schaffen! Wir erwarten von den Verantwortlichen der Landesregierung deutlich mehr Engagement für einen Ausbau erneuerbarer Energieerzeugung in Verbindung mit Programmen zur Steigerung der Energieeffizienz. Auch aktuelle wirtschaftliche Zwänge dürfen keine Begründung für eine falsche energiepolitische Ausrichtung sein. Die richtige Energiepolitik wird uns in der Zukunft vor Krisen bewahren.
Erfüllen Sie mit der zügigen und umfassenden Ausarbeitung einer an der Förderung Erneuerbarer Energien ausgerichteten energiepolitischen Strategie die Erwartungen der Öffentlichkeit und sichern Sie die zukünftige Entwicklung Mecklenburg-Vorpommerns!

In diesem Zusammenhang möchten wir abschließende Fragen formulieren und bitten Sie um eine Stellungnahme:

1. Wird nach Ihren Vorstellungen in Kürze eine Landesenergieagentur eingerichtet werden, die in der Lage ist, das wichtige Thema der künftigen Energieversorgung in Mecklenburg-Vorpommern konzentriert zu bearbeiten? Wo sollte dieses Zentrum entstehen? Wir schlagen Lubmin als geeigneten Ort vor.
2. Welchen Anteil an der Strom- und Wärmeerzeugung des Landes werden die Erneuerbaren Energien in den nächsten 50 Jahren haben?
3. Weshalb setzt das Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus seine Hoffnungen in die Schaffung von Arbeitsplätzen durch konventionelle Industrie und der auf fossilen Energieträgern basierenden Stromerzeugung (siehe Schreiben des Ministeriums zu den Gründen des öffentlichen Interesses am Steinkohlekraftwerk in Lubmin vom 16.11.2007), obwohl die Investition in Erneuerbare Energien, wie in der

Bürgerinitiative Greifswald gegen das Steinkohlekraftwerk Lubmin e.V.

Vorsitzender:	**stv. Vorsitzender:**	**Schatzmeister:**	**Schriftführerin:**	**Bank:**
Oskar Gulla	Patrick Leithold	Thomas Wellendorf	Martina Bahnsen	Volksbanken Raiffeisenbank eG
Roßmühlenstraße 6	Bahnhofstraße 23	Ringstraße 12	Fleischerstraße 18	BI Greifswald gegen das Steinkohlekraftwerk Lubmin e.V.
17489 Greifswald	17489 Greifswald	17498 Hinrichshagen	17489 Greifswald	BLZ: 15061638
03834/810690	03834/5149853	03834/813706	03834/897690	Konto: 1139410
0170/2193935	0160/97547734	0160/5503901	0170/2310826	IBAN DE 64150616380001139410
oskar-gulla@t-online.de	patricexxx@hotmail.de	tbw@gmx.de	martina.bahnsen@t-online.de	BIC GENODEF1ANK

Homepage: http://kein-kohlekraftwerk-lubmin.de/bi_hgw Blog: http://keinskwlubmin.blogspot.com

genannten Studie ausgeführt, eine ökologisch, ökonomisch und sozial nachhaltige und damit zukunftsfähige Perspektive bietet?

4. Wie hoch wäre noch der Anteil der Erneuerbaren Energien an der Stromerzeugung in Mecklenburg-Vorpommern, wenn das von der Firma DONG Energy für Lubmin geplante Steinkohlekraftwerk mit einer Leistung von 1600 MW zusätzlichen Strom aus fossilen Energieträgern erzeugen würde?

Sehr geehrter Herr Minister Seidel, bitte tragen Sie mit der Veröffentlichung eines an umweltgerechter und nachhaltiger Entwicklung orientierten Energiekonzeptes sowie Antworten auf unsere Fragen dazu bei, den Rückstand Mecklenburg-Vorpommerns gegenüber den anderen Bundesländern im Bereich der EE aufzuholen und den Standpunkt Ihres Hauses hinsichtlich der internationalen Anforderungen an eine das Klima schonende Energieerzeugung zu klären.
Die Landesregierung ist vor allen anderen Beweggründen durch den Artikel 20a des Grundgesetzes gegenüber den Bürgern in der Pflicht: „Der Staat schützt auch in Verantwortung für die künftigen Generationen die natürlichen Lebensgrundlagen…".

In Erwartung Ihrer Antwort verbleiben wir mit freundlichen Grüßen,

Oskar Gulla (Vorsitzender) Martina Bahnsen (Schriftführerin)

Dr. Bernd Giese (Stellvertreter) Dr. Jörg Mostertz (Stellvertreter)

Anlagen

Literaturverzeichnis

Bürgerinitiative Greifswald gegen das Steinkohlekraftwerk Lubmin e.V.

Vorsitzender:	**stv. Vorsitzender:**	**Schatzmeister:**	**Schriftführerin:**	**Bank:**
Oskar Gulla	Patrick Leithold	Thomas Wellendorf	Martina Bahnsen	Volksbanken Raiffeisenbank eG
Roßmühlenstraße 6	Bahnhofstraße 23	Ringstraße 12	Fleischerstraße 18	BI Greifswald gegen das Steinkohlekraftwerk Lubmin e.V.
17489 Greifswald	17489 Greifswald	17498 Hinrichshagen	17489 Greifswald	BLZ: 15061638
03834/810690	03834/5149853	03834/813706	03834/897690	Konto: 1139410
0170/2193935	0160/97547734	0160/5503901	0170/2310826	IBAN DE 64150616380001139410
oskar-gulla@t-online.de	patricexxx@hotmail.de	tbw@gmx.de	martina.bahnsen@t-online.de	BIC GENODEF1ANK

Homepage: http://kein-kohlekraftwerk-lubmin.de/bi_hgw Blog: http://keinskwlubmin.blogspot.com

Literaturverzeichnis

- *„Energie- und CO_2-Bericht 2007“* Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Mecklenburg-Vorpommern, Johannes-Stelling-Str. 14 19053 Schwerin
www.wm.regierung-mv.de

- *„Studie Vergleich der Bundesländer: Best Practice für den Ausbau Erneuerbarer Energien“* Agentur für Erneuerbare Energien e.V., Reinhardtstr. 18 10117 Berlin
www.unendlich-viel-energie.de
www.leitstern2008.de

- *„Hintergrundinformationen: Bevölkerung wünscht mehr Erneuerbare Energien – hohe Akzeptanz auch im eigenen Wohnumfeld“*, Ergebnisse einer repräsentativen Umfrage (forsa) in Deutschland, Agentur für Erneuerbare Energien e.V., Reinhardtstr. 18 10117 Berlin
www.unendlich-viel-energie.de

- *„Gründe des öffentlichen Interesses zur Errichtung und zum Betrieb des Steinkohle-Kraftwerkes in Lubmin durch DONG Energy Kraftwerke Greifswald GmbH & Co KG“* Schreiben des Ministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus Mecklenburg-Vorpommern zu den Gründen des öffentlichen Interesses am Steinkohlekraftwerk in Lubmin vom 16.11.2007; enthalten in den Antragsunterlagen der DONG Energy Kraftwerke Greifswald GmbH & Co KG zu „Errichtung und Betrieb des Steinkohlekraftwerks Greifswald“ durch die DONG Energie Kraftwerke Greifswald GmbH & Co. KG, Kapitel 14 „Landschaft und Natur“ Unterkapitel 7 „Ausnahmeverfahren“

Bürgerinitiative Greifswald gegen das Steinkohlekraftwerk Lubmin e.V.

Vorsitzender:	**stv. Vorsitzender:**	**Schatzmeister:**	**Schriftführerin:**	**Bank:**
Oskar Gulla	Patrick Leithold	Thomas Wellendorf	Martina Bahnsen	Volksbanken Raiffeisenbank eG
Roßmühlenstraße 6	Bahnhofstraße 23	Ringstraße 12	Fleischerstraße 18	BI Greifswald gegen das Steinkohlekraftwerk Lubmin e.V.
17489 Greifswald	17489 Greifswald	17498 Hinrichshagen	17489 Greifswald	BLZ: 15061638
03834/810690	03834/5149853	03834/813706	03834/897690	Konto: 1139410
0170/2193935	0160/97547734	0160/5503901	0170/2310826	IBAN DE 64150616380001139410
oskar-gulla@t-online.de	patricexxx@hotmail.de	tbw@gmx.de	martina.bahnsen@t-online.de	BIC GENODEF1ANK

Homepage: http://kein-kohlekraftwerk-lubmin.de/bi_hgw Blog: http://keinskwlubmin.blogspot.com